

Presstext

Appenzeller Weihnachtsgeschichten für die ganze Familie

«Ich muss die Geschichten nicht suchen, sie begegnen mir im Alltag, steigen hervor aus meinen Erinnerungen. Manchmal setze ich Erlebtes wie ein Puzzle zusammen. Meine Mutter und mein Vater haben mir vieles aus ihrer Jugend erzählt. Alle Geschichten haben einen wahren Hintergrund.» Das sagt die Urnäserin Esther Ferrari, begnadete und bekannte Geschichtenerzählerin.

Fünf Geschichten erzählt die 80-jährige Autorin in ihrem neuen Buch «Appenzeller Weihnachtsgeschichten» auf Mundart und übersetzt in Schriftsprache. Die Hauptrollen spielen ein zerzauster Engel auf der Suche nach dem Sinn seines Daseins, eine junge Frau, die an Weihnachten nach Hause findet, ein Mann, der seine Einsamkeit und Schüchternheit überwindet, Engelstränen, die sich in Sterne verwandeln, und eine Kuh, die ein Weihnachtskalb auf die Welt bringt. Es sind Geschichten für die ganze Familie. Die Illustrationen stammen von Katja Nideröst.

Autorin

Esther Ferrari, 1940, in Speicher AR geboren, wo sie die ersten sechs Jahre aufwuchs, danach Umzug nach Azmoos. Seit 1965 wohnt sie in Urnäsch. Sie ist als Geschichtenerzählerin sowie als freie Journalistin für verschiedene Lokalzeitungen tätig.



Esther Ferrari

Appenzeller Weihnachtsgeschichten

Appenzeller Verlag, 112 Seiten, Fr. 24.-
ISBN 978-3-85882-839-2

Wir senden Ihnen auf Wunsch gern
ein Rezensionsexemplar zu.